

EINGEGANGEN

14. Sep. 2015

Bauamt Rudersberg

Eberhard Breitenbücher, Breiteweg 1, 73635 Rudersberg

Bürgermeisteramt Rudersberg

-Bauamt-

Backnanger Straße 26

73635 Rudersberg

Montag, 14. September 2015

Widerspruch

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrter Herr Schaal,

gegen den Bebauungsplanentwurf „Änderung und Erweiterung Fliederweg“ in Rudersberg, Teilort Steinenberg, lege ich hiermit vorsorglich frist- und formgerecht als Vollmächtsnehmer von Frau Gertrud Schaal, Schorndorfer Straße 8, 73635 Rudersberg-Steinenberg,

WIDERSPRUCH

ein.

Um Meinungsverschiedenheiten zu vermeiden, bin ich jederzeit zu einem persönlichen Gespräch mit ihnen bereit. Bitte teilen sie mir in den nächsten 14 Tagen schriftlich das weitere Vorgehen der Gemeinde in dieser Angelegenheit mit. Desweiteren bitte ich um Einsicht in die Besprechungsprotokolle der Besprechungen, die wir in dieser Sache mit ihnen geführt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Eberhard Breitenbücher

Eberhard Breitenbücher

Vollmacht

Vollmachtgeber

Frau Gertrud Schaal, geb. 29.03.1931
Schorndorfer Straße 8, 73635 Rudersberg

Vollmachtnehmer

Eberhard Breitenbücher, geb 09.05.1944
Breiteweg 1, 73635 Rudersberg

Hiermit ernenne ich, Frau Gertrud Schaal, wohnhaft Schorndorfer Straße 8, 73635 Rudersberg, Herrn Eberhard Breitenbücher, wohnhaft Breiteweg 1, 73635 Rudersberg, zu meinem Vertreter in der Sache Bëbauungsplan „Fliederweg – Lenzweg – Veilchenweg“ zum Flurstück 194. Ich erkläre hiermit, dass Herr Eberhard Breitenbücher befugt ist, alle im Zusammenhang mit o.g. Rechtsgeschäft erforderlichen und zweckmäßigen Handlungen vorzunehmen und Erklärungen abzugeben. Des Weiteren ist Herr Eberhard Breitenbücher zur Entgegennahme von Unterlagen berechtigt.

Diese Vollmacht ist einmalig für o.g. Rechtsgeschäft gültig.

Rudersberg, den 22.04.2015

Gertrud Schaal

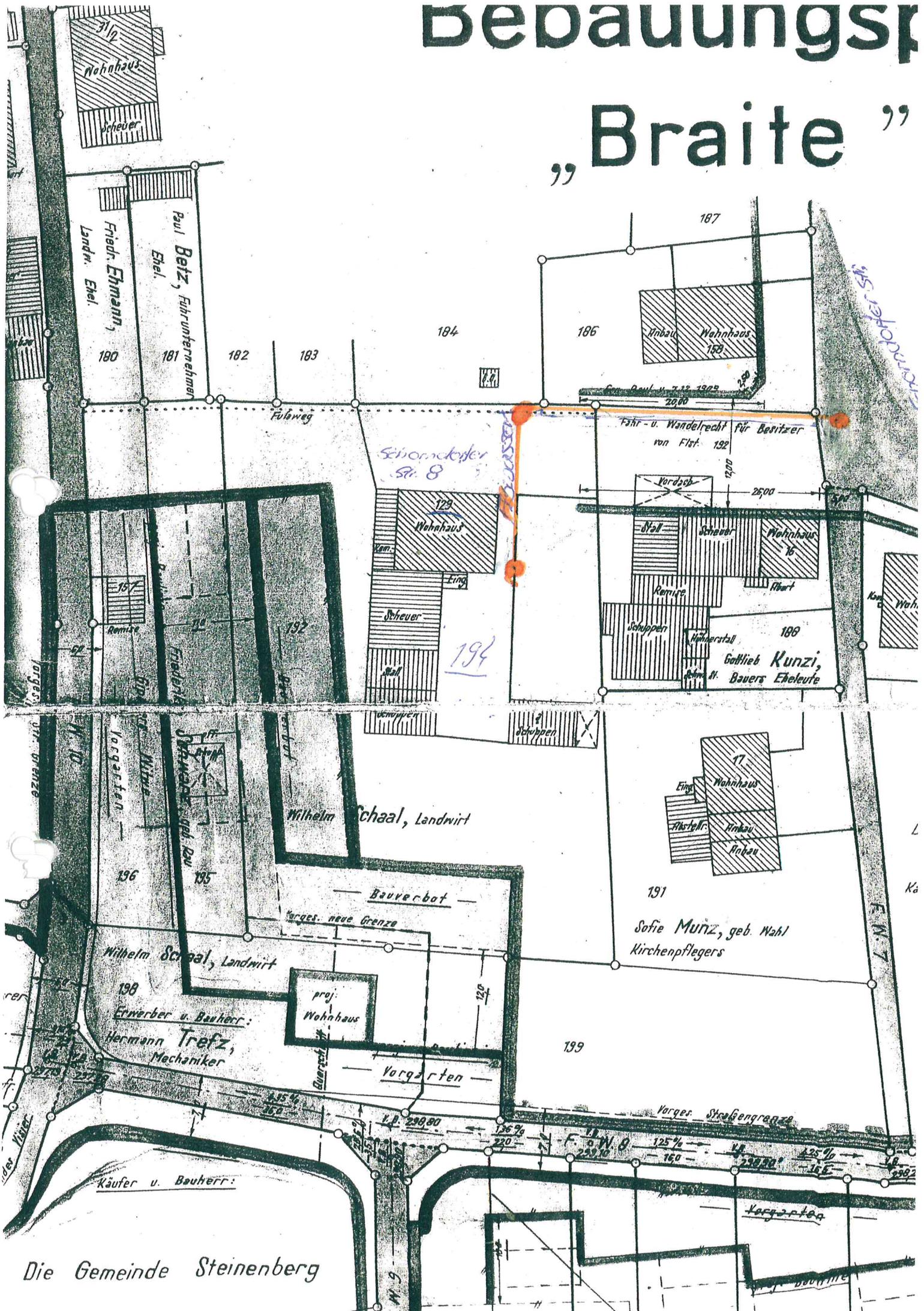
(Unterschrift Vollmachtgeber)

Eberhard Breitenbücher

(Unterschrift Vollmachtnehmer)

Bebauungsplan

„Braite“



ZEICHENERKLÄRUNG UND FESTSETZUNGEN

--- Grenze des räuml. Geltungsbereichs (§ 9 (7) BauGB)

Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB, § 1-11 BauNVO)

WA Allgemeines Wohngebiet

Maß der baulichen Nutzung, Dachform (§ 9 (1) 1 BauGB u. § 16-21a BauNVO) (§ 2 (4)-(8) und § 74 (1) LBO)

0,4 Grundflächenzahl höchstens hier z.B 0,4

TH Traufhöhe in Meter üNN - Höchstgrenze -

FH Firsthöhe in Meter üNN - Höchstgrenze -

SD Satteldach

PD Pultdach

DN Dachneigung

--- Abgrenzung der unterschiedlichen Festsetzungen

Höhenlage der baulichen Anlagen (§ 9 (3) BauGB)

EFH Erdgeschossfußbodenhöhe

Bauweise und überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 (1) 2 BauGB u. § 22,23 BauNVO)

b besondere (abweichende) Bauweise: siehe Textteil

--- Baugrenze

Füllschema der Nutzungsschablone

Art der baul. Nutzung	Höhe baul. Anlagen
Grundflächenzahl GRZ	
	Bauweise
max. Zahl der Wohng. je Geb.	Dachform, Dachneigung

Flächen für Carports und Garagen (§ 9 (1) 4 u. 22 BauGB, § 12 BauNVO)

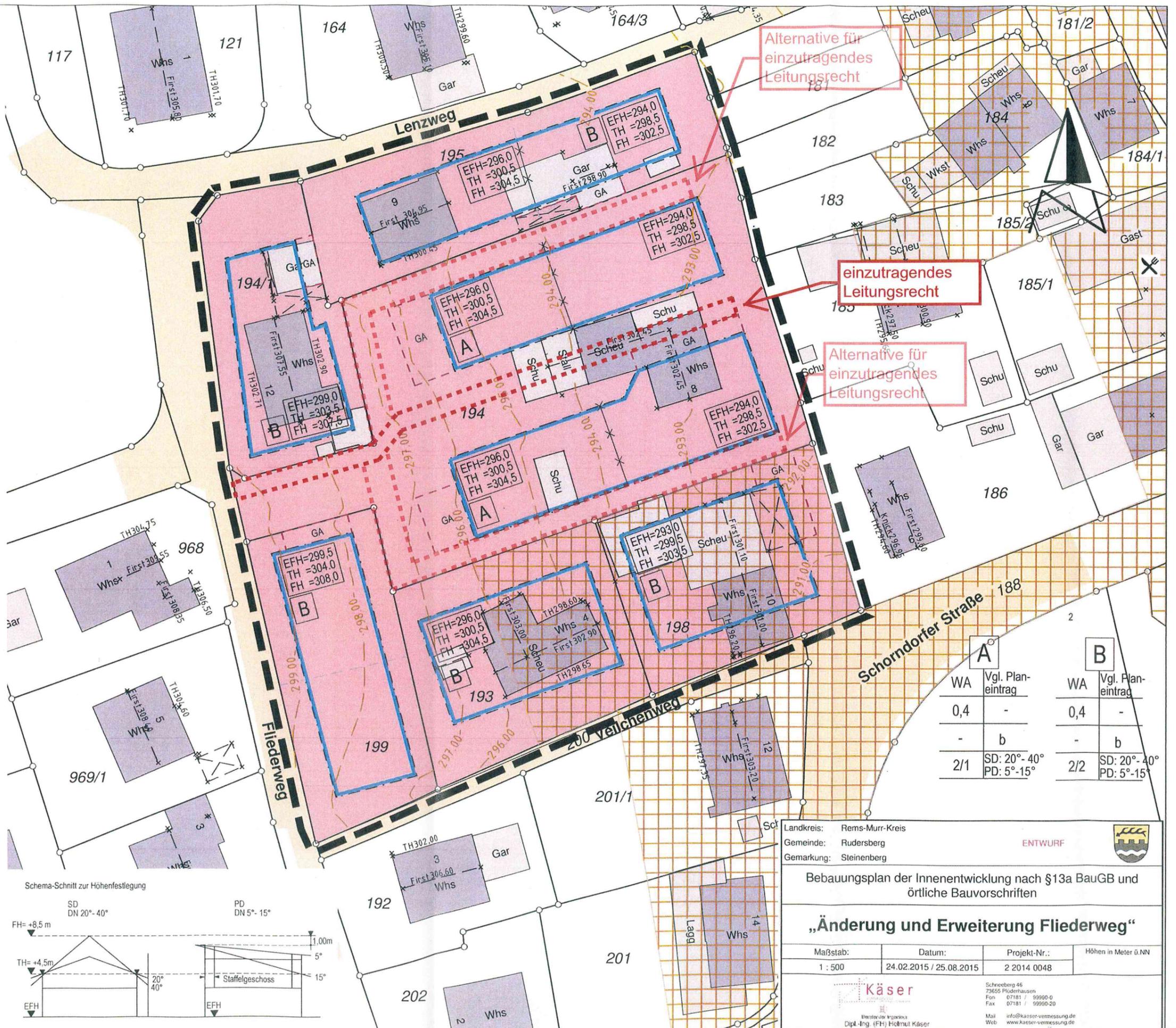
Ga Garagen-eingeschossig

Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen (§ 9 (6) BauGB)

--- Künftige Grenzen nach dem Vorschlag des Planfertigers

Archäologisches Kulturdenkmal - Verdachtsfläche / Prüffall 1M -

Maßstab 1:500

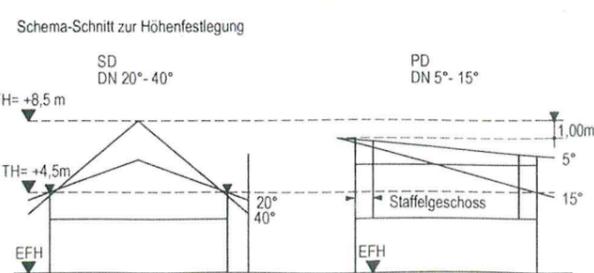


Alternative für einzutragendes Leitungsrecht

einzutragendes Leitungsrecht

Alternative für einzutragendes Leitungsrecht

WA	Vgl. Plan-eintrag	WA	Vgl. Plan-eintrag
0,4	-	0,4	-
-	b	-	b
2/1	SD: 20°-40° PD: 5°-15°	2/2	SD: 20°-40° PD: 5°-15°



Landkreis: Rems-Murr-Kreis
Gemeinde: Rudersberg
Gemarkung: Steinenberg

ENTWURF

Bebauungsplan der Innenentwicklung nach §13a BauGB und örtliche Bauvorschriften

„Änderung und Erweiterung Fliederweg“

Maßstab:	Datum:	Projekt-Nr.:	Höhen in Meter ü NN
1 : 500	24.02.2015 / 25.08.2015	2 2014 0048	

Käser
Dipl.-Ing. (FH) Holmut Käser

Schneiberg 46
73655 Filderhausen
Fon: 07181 / 99990-0
Fax: 07181 / 99990-20
Mail: info@kaeser-vermessung.de
Web: www.kaeser-vermessung.de

Baueinführung im Jahr 1900.

Sicht gegen Osten.

Steinberg,
Oberamt Schorndorf.

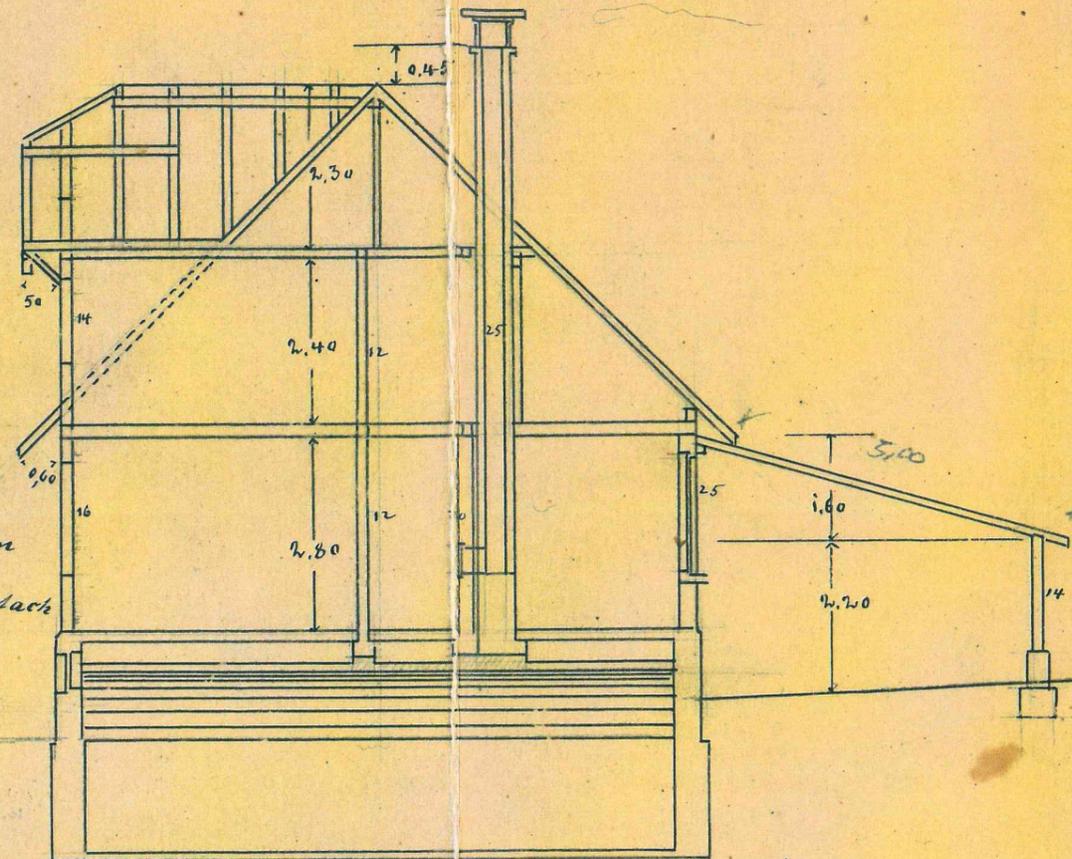
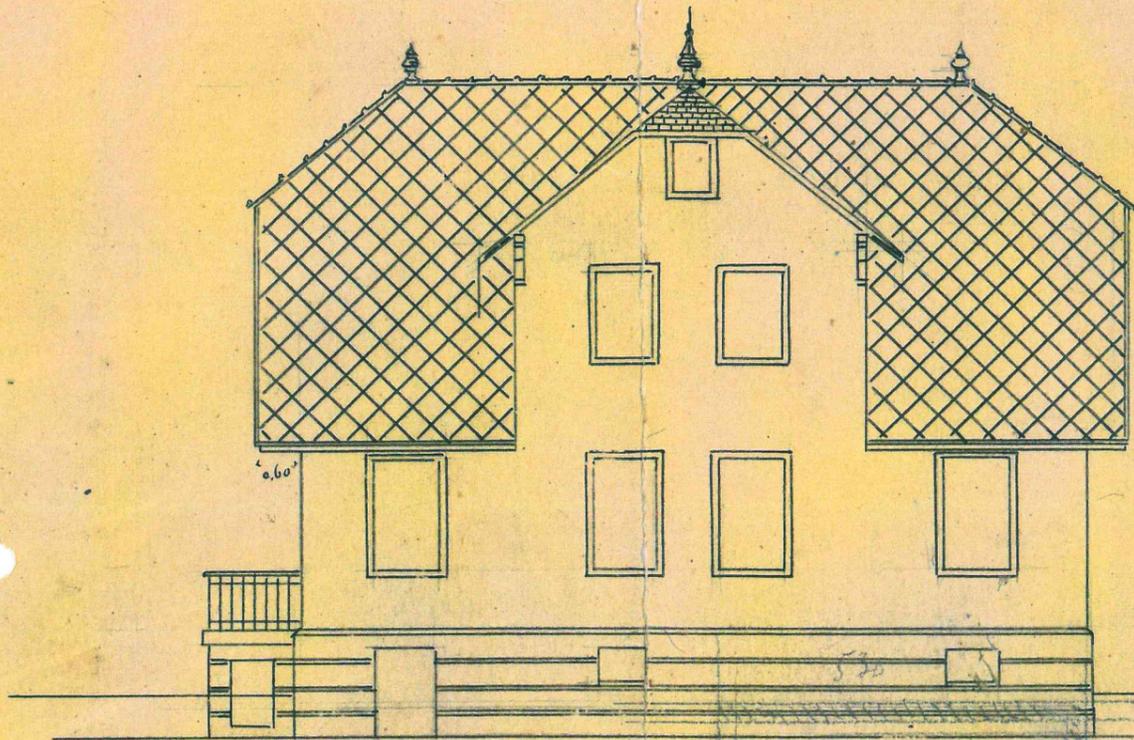
Plan

zu einem Wohnhause

für

Forstwart Kiegl.

Querschnitt AB.

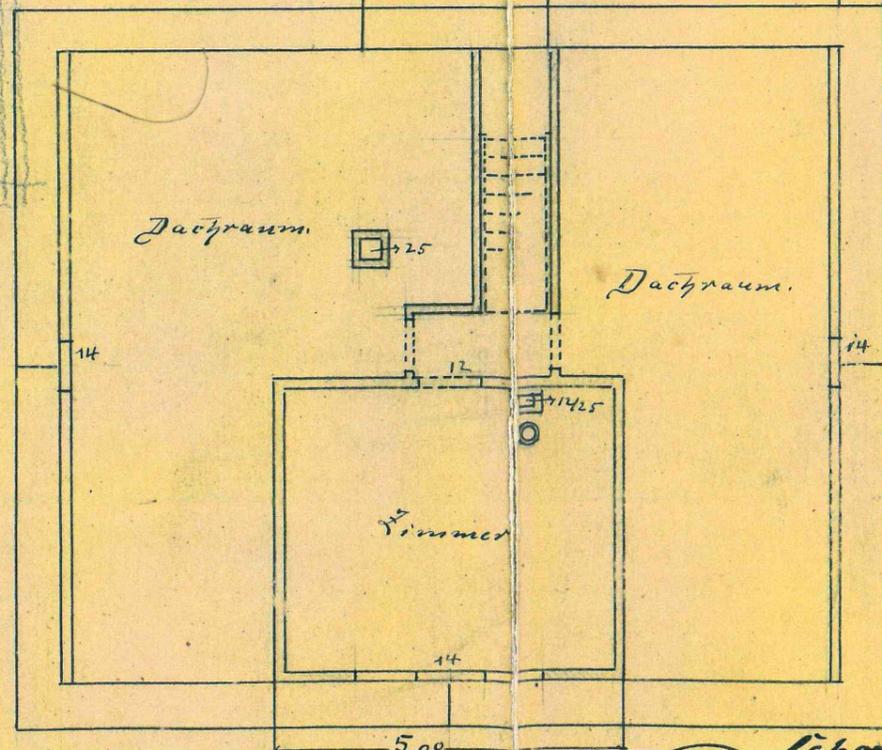
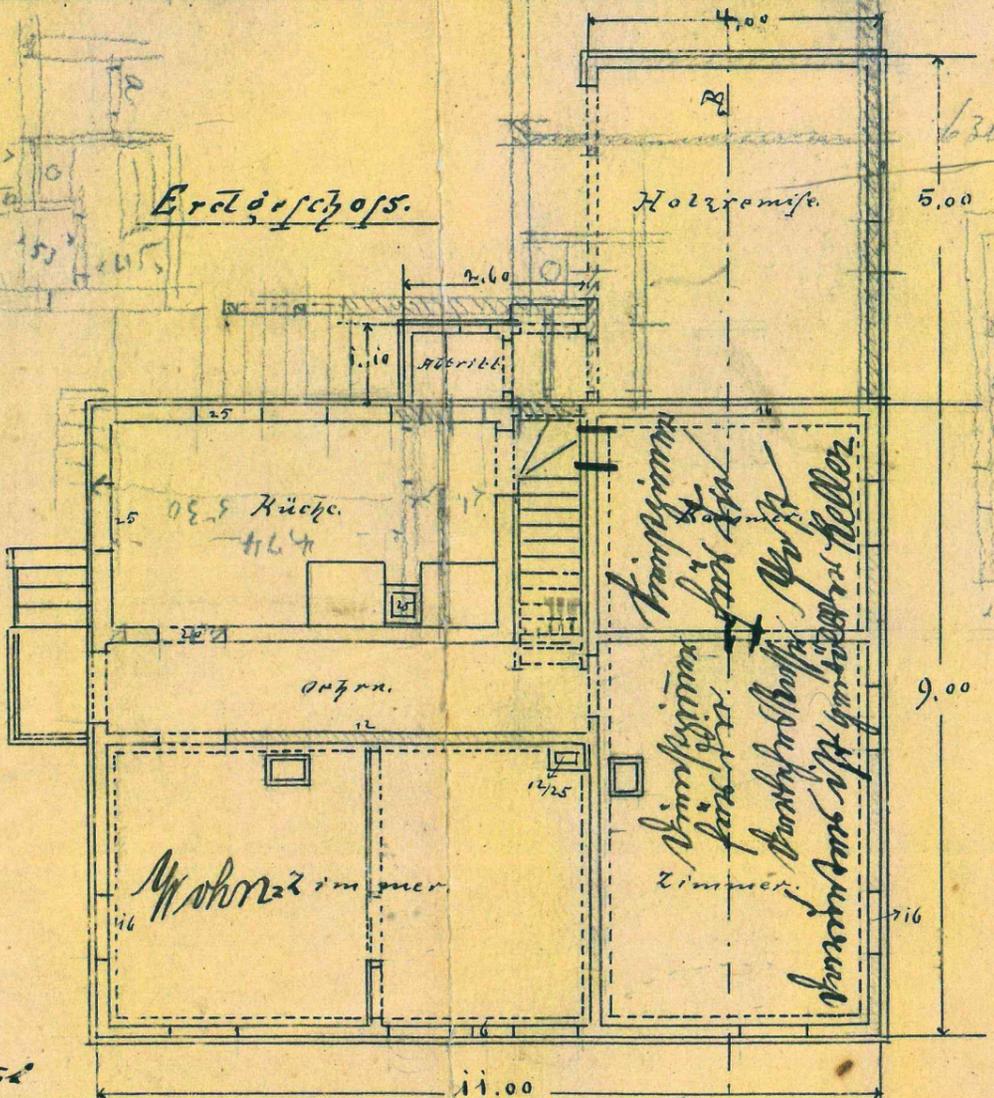


Umfassungswände theils Stein
theils ausgemauertes Riegelfach-
werk, Pfattendach.

Erstgeschoss.

Holzremise

Dachstock.



Grundriß

Tafelholz

15.12.99.